



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung am 4. Februar 1879.

Inhalt. † B. Gastaldi, G. Sandberger, H. Emmrich. Eingesendete Mittheilungen: Th. Fuchs. Ueber neue Vorkommnisse fossiler Säugethiere von Jeni Saghra und Ajnácskó nebst allgemeinen Bemerkungen über die sogenannte pliocäne Säugethierfauna. E. Reyer. Die Ecole des Mines und die geologischen Fachbibliotheken in Paris. Vorträge: Dr. G. Stache. Die Eruptivgesteine des Cevedale-Gebietes. K. M. Paul. Das Karpathensandsteingebiet im südöstlichen Siebenbürgen. A. Bittner. Trias von Recoaro. — Literaturnotizen: Auszüge aus „Földtani Közlöny“: B. v. Inkey, Th. Posewitz, A. Koch, L. v. Maderspach, A. Schmidt, S. Roth, A. Kürthy. — W. F. Blanford, Dr. C. Gottsche, Dr. O. Schneider.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mittheilungen verantwortlich.

Todesanzeigen.

Am 5. Jänner d. J. ist zu Turin der verdiente italienische Geologe Bartolomeo Gastaldi; am 22. Jänner zu Würzburg G. Sandberger; am 24. Jänner zu Meiningen Hofrath Dr. G. Emmrich verschieden.

Eingesendete Mittheilungen.

Th. Fuchs. Ueber neue Vorkommnisse fossiler Säugethiere von Jeni Saghra in Rumelien und von Ajnácskó in Ungarn, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über die sogenannte „pliocäne Säugethierfauna“.

Vor einigen Jahren erhielt die geologisch-mineralogische Sammlung der polytechnischen Hochschule in Graz einige fossile Säugethierreste, welche gelegentlich des Baues der rumelischen Eisenbahn von Herrn Hans Fasching, einem ehemaligen Zöglinge des Grazer Polytechnikums, beim Dorfe Bogdan Mahalle, nächst Jeni Saghra, in einer Materialgrube aufgefunden und diesem Institute eingeschickt worden waren.

Prof. J. Rumpf hatte die Freundlichkeit mir diese werthvollen Objecte zur Untersuchung anzuvertrauen und es stellte sich hiebei heraus, dass dieselben zwei weitverbreiteten, charakteristischen Thieren, nämlich dem *Elephas meridionalis* und dem *Hippopotamus major* angehörten.